

- Krates**, - I. 151. — ein berühmter griechischer Philosoph, lebte um's J. 300. v. C. G.
- Kübler**, Probst zu Herbrechtingen (im Königreiche Württemberg), - II. 140.
- Kühnhard** (Wilhelm), - III. 190.
- Künstler** in Potsdam. - II. 175.
- Kurisches Haff**, - II. 14. — großer See in Ostpreußen, der bey Königsberg anfängt, und bey Memel durch einen kleinen Kanal mit der Däsee zusammenhängt.
- Kurbagen**, Preußischer Wittmeister. - I. 33.
- Lacedämon**, — Name einer der angesehensten alten Griechischen Republiken; dieß auch Sparta und ist in der Weltgeschichte berühmt.
- Lactantius** (Firmianus), - II. 160. ein lateinischer Kirchenvater, starb vermuthlich im J. 325. zu Trier.
- Landgeistlicher** in Frankreich. - III. 208.
- Landleute**, Preußische. - III. 37.
- Landreiter** (Landdragoner), Württembergischer. - II. 130.
- Landmann**, blinder Badischer, - III. 27.
- Lange**, Schwedischer Gesandtschafts-Prediger in Wien. II. 134. 242.
- Lange**, Hausknecht, in Königsberg. - III. 10.
- Langenbacher** (H. G.), Schreiner in Guttach. - I. 199.
- Laue**, H. H. in Oppershausen. - I. 265.
- Lauerwald** und **Müller**, zwey Knaben zu Gröningen - I. 224.
- Laurentius** (heil.), - II. 157. — einer der berühmtesten Märtyrer, erster Diaconus zu Rom, und Aufseher über die Schätze der Kirche. Der römische Kaiser Valerian, der nach der Christen Geld dürstete, ließ ihn mit Ruthen hauen, und auf einen glühenden Rost legen, und so starb er d. 20. Aug. 258.
- de Laurieras**, Portugies. Feldpater. - II. 225.
- Lavater**, - II. 11. 148. — geb. in Zürich d. 15. Nov. 1741., starb an den Folgen eines, bey der Einnahme von Zürich durch die Franzosen im Sept. 1799. erhaltenen Flintenschusses am 2. Januar 1801.
- Law** (Johann), ein Irländer, II. 60. — Urheber eines sehr scharfsinnigen, aber sehr gewissenlos ausgedachten Finanzsystems, wodurch er dem französischen Hofe versprach, den Staat von seiner roßen damaligen Schuldenlast zu befreien. Nachdem er die Erlaubniß erhalten hatte, eine Bank anzulegen, errichtete er im J. 1717. die berühmte Seehandlungs-Gesellschaft vom Mississippi, welche alle dem amerikanischen — damals für ein zweytes Peru gehaltenen — Louisiana gelegenen Ländererben erhielt. Der Zulauf, hier sein Geld anzubringen, wurde so groß, und durch königliche Befehle, alles Geld bis auf eine gewisse kleine Summe bey dieser Bank anzulegen, so verüßte, daß die Regierung bald alles baare Geld in Händen